**COVID-19-Präventionskonzept**

**Bezeichnung der Aktivitäten:** Grundkurse im Sommer

**Ansprechpartner/in für das Präventionskonzept:**

Name: jeweils die Leitung des Kurses Telefonnummer:

Adresse: E-Mail:

1. **Schulung**

Alle Mitarbeiter/innen der Grundkurse werden zu den geltenden Präventionsmaßnahmen von der für das Präventionskonzept verantwortlichen Person zu den Maßnahmen zur Eindämmung von Covid-19 eingeschult.

Die Schulung beinhaltet Informationen zu

* den Maßnahmen im Präventionskonzept
* Symptome einer Covid-19-Infektion
* Erforderlichen Hygieneregelungen
* Vorgehen beim Verdacht oder Auftreten einer Erkrankung

An alle Mitarbeiter/innen wird das Präventionskonzept ausgeteilt und sie unterschreiben mit Datum in einer Liste den Erhalt und die Kenntnisnahme.

1. **Hygienemaßnahmen:**

**Allgemein:**

Hygienemaßnahmen für Teilnehmer/innen:

* Wir halten uns an die mittlerweile gewohnten Hygieneregelungen wie Hände waschen, Niesen in die Armbeuge, kein Händeschütteln, nicht ins Gesicht greifen, ….
* Wir informieren die Teilnehmer/innen bereits im Vorfeld, dass wir auf Maske und Abstand verzichten werden, sie aber individuell entscheiden können eine Maske in Situationen, die für einen persönlich eng sind, zu tragen.

Hygienemaßnahmen für Mitarbeiter\*innen:

* Plakate mit den Hygienemaßnahmen werden aufgehängt.
* Wir schaffen die Möglichkeit zur Desinfektion der Hände.
* Wenn wir uns länger als 1h in einem geschlossenen Raum aufhalten, lüften wir den Raum zumindest alle 45 Minuten.
* Wir desinfizieren verwendete Materialien, die häufig berührt werden regelmäßig.
* Das Küchenteam desinfiziert Tische, Armaturen, WCs, Waschbecken, Türklinken 2x täglich (vormittags und nachmittags).
* Wir halten so viel wie möglich des Programms im Freien ab, sofern das Wetter es zulässt.
* Bei Erste-Hilfe-Maßnahmen tragen wir FFP2-Maske und Handschuhe.
* Durch die Anmeldung für die Kurse sind die Anwesenden bereits registriert. Wir kontrollieren beim Eintreffen das Testergebnis.

**Getestet/Genesen/Geimpft:**

* Für unsere Grundkurse müssen alle einen Nachweis geringer epidemologischer Gefahr erbringen.
* Wir überprüfen beim Eintreffen die Nachweise (z.B. Screenshot am Handy). Diese werden nicht schriftlich festgehalten.
* Neben den 3 Gs (siehe unten) verlangen wir zur zusätzlichen Absicherung einen negativen Test. Den Teilnehmenden wird vorab, mit dem Präventionskonzept ein solcher von uns zugesendet.
* Auch am Samstagabend und weiters einmal unter der Woche (am Dienstag oder Mittwoch) werden alle Anwesenden noch einmal einen Test machen.
	+ Getestet:
		- ein negatives Antigen-Testergebnis (nicht älter als 48h),
		- ein negatives PCR-Testergebnis (nicht älter als 72h),
		- ein bestätigtes negatives Ergebnis eines Antigen-Selbsttests (nicht älter als 24h)
	+ Geimpft:
		- Die Erstimpfung gilt ab dem 22. Tag nach dem 1. Stich für maximal 3 Monate ab dem Zeitpunkt der Impfung. Der 2. Stich verlängert den Gültigkeitszeitraum um weitere 6 Monate (somit insgesamt 9 Monate ab dem 1. Stich). Für bereits genesene Personen, die bisher einmal geimpft wurden, gilt die Impfung 9 Monate lang ab dem Zeitpunkt der Impfung.
	+ Genesen:
		- Genesene Personen sind nach Ablauf der Infektion für sechs Monate von der Testpflicht befreit. Als Nachweise gelten entweder ein Absonderungsbescheid oder eine ärztliche Bestätigung über eine molekularbiologisch bestätigte Infektion.
		- Nachweis über neutralisierende Antikörper, der nicht älter als drei Monate sein darf.

**3. Organisatorische Maßnahmen:**

**Allgemein**

* Wir informieren die Teilnehmenden im Vorfeld über die geltenden Maßnahmen und das erhöhte Risiko einer Ansteckung.
* Wir informieren sie, dass sie mit akuten Infektionen zu Hause bleiben müssen. Das gilt auch, wenn Angehörige Symptome aufweisen.
* Wir informieren die Teilnehmenden darüber, dass während des Grundkurses kein Besuch auf die Burg kommen kann (dies betrifft insbesondere auch den Gottesdienst am Sonntagabend).
* Wir informieren die Teilnehmenden darüber, welche anderen Personen unter der Woche auf der Burg sein werden (Personen die sich um die Burg kümmern, Priester, Mini- und KJ-Workshophalter/innen, eventuelle Arbeitsbesprechungen von Teammitgliedern, usw.)
* Für alle Personen die unter der Woche auf die Burg kommen gilt, dass dies nur mit einem gültigen negativen Testergebnis möglich ist.
* Wir führen genaue Listen über die Anwesenden und heben diese 28 Tage auf.

**Hygiene:**

* Wir haben entsprechende Vorräte an Seife und Desinfektionsmittel für das häufige Händewaschen und Abwischen von Gegenständen.
* Wir haben genügend Papierhandtücher für die WC Anlagen.
* Wir haben einen Vorrat an Einwegmasken, FFP2-Masken und Einmal-Handschuhen für Erste-Hilfe Maßnahmen usw.

**Ankommen:**

* Wir weisen die Teilnehmenden auf die geltenden Regeln hin.
* Wir überprüfen beim Eintreffen den Nachweis der geringen epidemlogischen Gefahr.
* Die Testergebnisse aller Teilnehmenden werden kontrolliert.

**Programm:**

* Wir vermeiden soweit möglich Spiele mit viel Körperkontakt.
* Wir verzichten auf Sing- und Schreispiele in geschlossenen Räumen.
* Bei Sing- und Schreispielen im Freien halten wir Abstand.
* Wir machen möglichst viel im Freien, sofern das Wetter es zulässt.
* Wir achten auf das Desinfizieren von Gegenständen die häufig in die Hand genommen werden und auf das regelmäßige desinfizieren / waschen der Hände.

**Essen/Trinken:**

* Wir achten darauf, dass Geschirr, Besteck, Becher und Trinkflaschen nicht geteilt werden.
* Das verwendete Besteck und Geschirr wird mit Geschirrspülmittel oder in der Spülmaschine gründlich gereinigt.
* Vor dem Essen waschen oder desinfizieren sich alle die Hände.

**Schlafen:**

* Da die Kursgruppe von gesetzlicher Seite her als in einem Haushalt lebende Personen angesehen wird, braucht es hier keine expliziten Maßnahmen.

1. **Regelungen zum Verhalten bei Auftreten einer SARS-CoV-2-Infektion**
* Die Mitarbeiter/innen sind für die Umsetzung der nötigen Schritte beim Auftreten einer Infektion oder einem Verdacht zuständig.
* Wir informieren die Teilnehmenden im Vorfeld darüber, dass das Ansteckungsrisiko nicht vollständig verhindert werden kann und es bei einer Erkrankung infolge des Grundkurses notwendig sein kann, dass man in Quarantäne muss.
* Wir setzten die Teilnehmenden in Kenntnis, dass sie eine Erkrankung innerhalb von 4 Tagen nach dem Grundkurs der Diözesanleitung der KJS der EDW melden müssen.

**Sollte es zu einem Verdachtsfall kommen**

* Dem/der Betroffenen wird nahegelegt, dass sie sich bei der Gesundheitsbehörde (1450) und/oder beim Hausarzt melden soll, um einen Covid-19-Test anzufordern.
* Wir informieren auch die anderen Anwesenden über den Verdachtsfall und halten sie über die weiteren Schritte am Laufenden. Weiters wird ihnen empfohlen, die sozialen Kontakte einzuschränken, bis ein Testergebnis vorliegt.
* Wir dokumentieren welche Personen Kontakt zur betroffenen Person haben bzw. hatten sowie Art des Kontaktes.
* Sollte sich die Gesundheitsbehörde bei uns melden, befolgen wir zu jeder Zeit deren Anweisungen.
* Sollte ein Erkrankungsfall bestätigt werden, erfolgen weitere Maßnahmen entsprechend den Anweisungen der örtlich zuständigen Gesundheitsbehörde.

**Symptome von COVID-19**

* Häufige Anzeichen einer Infektion mit dem neuartigen Coronavirus sind u. a. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Atembeschwerden und Müdigkeit. Es kann auch zu Durchfall und Erbrechen kommen.
* Andere Symptome sind Schmerzen, verstopfte Nase, Kopfschmerzen, Bindehautentzündung, Halsschmerzen, Geschmacks- oder Geruchsverlust, Hautausschlag und Verfärbung von Fingern oder Zehen. Diese Symptome sind normalerweise mild und beginnen allmählich. Einige Menschen infizieren sich, haben aber nur sehr milde Symptome.

Aber nicht jedes Krankheitssymptom muss gleich eine Corona-Infektion sein! Wenn gesundheitliche Probleme auftreten, heißt es Ruhe bewahren und keine Panik auslösen. Es werden mit Rücksprache der für das Präventionskonzept zuständigen Person die nötigen Schritte abgeklärt.

Ich wurde über das Präventionskonzept informiert und werde in meinem Verantwortungsbereich für die Umsetzung der Maßnahmen Sorge tragen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Name der/des Mitarbeiter/in** | **Datum, Ort** | **Unterschrift** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |